

442
(Abnahme)

Auftraggeber
Gemeinde Grasleben
Bahnhofstraße 4

Vergabe-/Auftragsnummer	Auftragsdatum

38350 Helmstedt

Auftragnehmer
Arno Schulze Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG
Das neue Land 13-15

39359 Calvörde

Baumaßnahme
Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Ortskern von Grasleben

Leistung
Straßenbauarbeiten

Leistungsort Grasleben	Beginn 04.07.2019	Fertigstellung bzw. Beendigung 09.04.2020
Abnahme Ort: Grasleben Datum: 21.04.2020 Uhrzeit: 13:30 Uhr		
Teilnehmer Für den Auftraggeber: <i>Herr Mitake SG Grasleben</i> <i>Herr Gressel Ing.-Büro Weinkopf</i> Für den Auftragnehmer: <i>Herr Jäger A. Schulze</i> <i>Herr Müller A. Schulze</i>		
☒ Abnahme der Gesamtleistung (§ 12 Abs. 4 VOB/B)		
☐ Abnahme folgender, in sich abgeschlossener Teile der Leistung (§ 12 Abs. 2 VOB/B)		
☐ siehe Anlage		
☐ Abnahme der ausgeführten Leistung im Falle der Kündigung (§ 8 Abs. 7 VOB/B)		

442
(Abnahme)

Zur Abnahme sind folgende Unterlagen vorgelegt worden:

Festgestellt wurden:

- ☐ keine Mängel
☒ folgende Mängel: *unfestes*

- ☒ folgende Mängel laut Anlage(n)
☐ folgende Mängel, die zur Kündigung geführt haben:

Die festgestellten Mängel sind unverzüglich, spätestens bis zum 15.05.2020 zu beseitigen.
Dies gilt nicht für die Mängel, die zur Kündigung geführt haben.
Kommt der Auftragnehmer dem nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt, die Mängel auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen zu lassen.

☐ Die Abnahme wird verweigert, weil die festgestellten Mängel wesentlich sind.

☒ Zusätzliche Absprache:

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 4 Jahre und endet am 21.04.2024.

Alle übrigen Ansprüche des Auftraggebers bleiben weiterhin unberührt.

Der Auftraggeber behält sich vor, die vereinbarte Vertragsstrafe geltend zu machen.

Auftragnehmer:

Auftraggeber:

i.A.
In Vertretung/Im Auftrag
ARNO SCHULZE GmbH & Co. KG
Straßen- und Tiefbau
Das Neue Land 13 - 15 • 38359 Calvörde
Tel.: 039051 / 970-0 • Fax: 039051 / 970-30

[Signature]
In Vertretung/Im Auftrag

Beiblatt

Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Ortskern von Grasleben

Folgende Mängel und Restarbeiten wurden festgestellt:

Maßnahme 1 und 2:

- Pflaster zu hoch am östlichen Überweg
- klaffende Fugen bei den Hochborden neu verfugen, ggf. zwischenschneiden
- Bereich hinter dem Fallrohr von Schulstraße 3 verfüllen

Maßnahme 3:

- Pflaster im Gehweg vor Mittelstraße 5 anheben
- Pflaster im Bereich der Zufahrt Mittelstraße 12 zu hoch (ca. 2-3 cm)
- südliche Läuferreihe in Beton im Bereich der Aufpflasterung neu setzen
- taktile Platten nicht in gleicher Ausrichtung verlegt - müssen gewechselt werden

Maßnahme 4:

- Taktile Platten auf der nördl. Seite in falscher Verlegerichtung
- Taktile Platten (Rippenplatten) nicht einheitlich - müssen ausgetauscht werden

Maßnahme 6:

- Senke im Bereich der Aufpflasterung
- Beschilderung "Zone 30" an neue Leuchte befestigen (Gemeinde Grasleben). Die Schilder befinden sich im Bereich des Lagerplatzes

allgemein:

- defekte Pflastersteine auswechseln
- Pflaster nachsanden

----- Ende der Eintragungen -----